Hackintosh Hardware Bestellliste und Fragen dazu

Beitrag von „PSI69“ vom 29. September 2020, 10:57

Hallo liebe Gemeinde!

Ich - absolut neu hier - bin seit 2008 Mac User und überlege nun mir meinen ersten Hackintosh- statt eines neuen iMacs - zusammen zu stellen.

Folgende Konfiguration habe ich von einem Kollegen, der diese betreibt:

- Board ASUS ROG STRIX Z390-E GAMING
- CPU Core i5-9600K
- RAM Crucial Ballistix Sport LT (32GB)
- Netzteil Enermax Revolution DF 750W
- Grafik Sapphire Radeon 11265-05-20G Pulse RX 580 8GB GDDR5
- SSD ADATA XPG Spectrix S40G 4tb
- SSD ADATA XPG Spectrix S40G 1tb
- Kühler Noctua NH-D9L
- Gehäuse Jonsbo QT03A Antiphon

Nun zu meinen Fragen:

Laut Board Beschreibung hat das Z390 'Intel Wireless-AC 9560' WLAN / BT on Board; hm...

Da mein Kollege kein WLAN betreibt mit seinem Hackintosh, stellt sich für mich die Frage, ob das OnBoard verbaute Modul unter Catalina läuft?!? Gelesen habe ich, dass die AC 9560 als M2 Karte laufen soll - ich will allerdings beide M2 Slots im Board mit SSDs bestücken (Dual Boot Konfiguration mit Win 10). Kann jemand bestätigen, dass OnBoard WLAN/BT vom Z390 unter Calalina läuft?

Eine Alternative habe ich hier <Original Apple Dual-Band-BCM94360CS2 inklusive PCI-Express-Adapter> gefunden, ggf. würde ich mir diese bestellen, oder bekomme ich von Euch eine konkrete Empfehlung?

Danke Peter

Beitrag von „wellini“ vom 29. September 2020, 11:06

Hallo,

hast Du hier schon geschaut?

Gruß

Beitrag von „PSI69“ vom 29. September 2020, 11:39

Danke - jetzt schon...

Allerdings; das 'hilft' für das OnBoard Wifi - für BT bräuchte ich weiterhin eine andere Lösung?

Peter

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 29. September 2020, 11:53

Eine fenvi T919 Karte würde dir da helfen, die Intel einfach ausbauen und in die OVP rein, damit sie nicht weg kommt.

Beitrag von „PSI69“ vom 29. September 2020, 12:25

> Zitat von Bob-Schmu
>
> Eine fenvi T919 Karte würde dir da helfen, die Intel einfach ausbauen und in die OVP rein, damit sie nicht weg kommt.

OK, die gibt es beim großen A und bei ALi; was meinst Du allerdings mit 'ausbauen'. Ich dachte

bisher, die auf dem Z390 verbaute ist dort verlötet (und ich muss sie ggf. im Bios deaktivieren)?

Peter

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 29. September 2020, 12:40

Dein MB hat die M.2: CNVio Version, also müsste eigentlich auch eine DW1560 passen wenn du dir keine fenvi T919 einbauen willst.

Beitrag von „PSI69“ vom 29. September 2020, 13:16

> Zitat von Bob-Schmu
>
> Dein MB hat die M.2: CNVio Version, also müsste eigentlich auch eine DW1560 passen wenn du dir keine fenvi T919 einbauen willst.

Bei Asus selbst steht zum Board nur:

- Intel® Wireless-AC 9560
- Wi-Fi 802.11 a/b/g/n/ac
- Supports dual band frequency 2.4/5 GHz
- Supports MU-MIMO

Für mich ist nicht ersichtlich, dass das dann ein M.2 Modul ist - bedeutet das, einer der beiden M.2 Slots die in der Bordbeschreibung stehen, ist durch das WLAN/BT Modul belegt und ich müßte das sowieso rauswerfen, um dort zwei M.2 SSDs unter zu bringen?

Und - die T919 sieht für mich gut aus - mich hat nur verwundert dass Du geschrieben hast 'die Intel einfach ausbauen und in die OVP rein' ...

Peter

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 29. September 2020, 13:20

Unter dem Modul ist eine M.2 Steckverbindung, wo die Karte senkrecht drin steckt.

Beitrag von „PSI69“ vom 29. September 2020, 13:29

Bob-Schmu OK, dann kann ich sie ja ggf. einfach rausziehen. Die fenvi T919 steht jetzt auf meiner Einkaufsliste... Im Vergleich zur DW1560 nimmt sich das ja preislich nicht viel, wenn man beides aus Fernost bestellt; zumindest, was ich auf die Schnelle gefunden hatte...

Peter

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 29. September 2020, 13:34

Hast du die Komponenten schon zu Hause oder willst erst bestellen?

Beitrag von „PSI69“ vom 29. September 2020, 13:42

> Zitat von Bob-Schmu
>
> Hast du die Komponenten schon zu Hause oder willst erst bestellen?

Ich bin erst beim Recherchieren - das will gut überlegt sein. Die Kiste wird zwar bei in etwa den selben Kosten besser ausgestaattet sein, als ein neuer iMac; ich möchte allerdings hinterher ein stabiles System ohne dauerhaftes 'basteln' und nehme den Vorteil der besseren Erweiterbarkeit dann gern mit...

Was mich noch rumtreibt ist DualBoot mit Win 10 und den EFI Settings. Zuerst Win10 auf die Kiste, dann OS X - so weit so gut. Was ist nur bei Win 10 Versionswechseln von z.Bsp. 1903 auf 2004; das wird ja dann eine komplette Neuinstallation vom OS, die da im Hinergrund abläuft. Zerschießt mir das dann meine EFI Cfg für OS X? Bzw. wo landet die EFI Cfg bei einem Dual Boot System? Beide OS'e auf der EFI Partition der ersten SSD?

Hm...

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 29. September 2020, 14:21

Was würdest du dann davon

halten mal als andere Alternative, Preislich nehmen sie sich nichts, nur andere Ausstattung, wenn dir das Bling Bling in deinem Gehäuse wichtiger ist als Leistung, dann bleib bei dem alten System.

Beitrag von „PSI69“ vom 29. September 2020, 15:10

'Bling Bling' stand/steht bei mir nicht im Focus. Mein Kollege hat den Zauber bei sich abgeschalten; hatte ich auch vor.

Ich habe mir Deinen Vorschlag mal angesehen, sieht für mich zusammengefaßt nach mehr Leistung zu geringerem Preis aus. Und Du hast eine TB Karte rein konfiguriert. Komponenten sind ja ggf. 'Geschmackssache'; zwei Fragen zu Deiner Auswahl:

- Warum das Z490? Wegen des Preisvorteils?
- Du hast ein 650W Netzteil ausgewählt, laut GK Beschreibung (zumindest bei der Sapphire) werden 750W enphohlen; sicher dass das passt?

Was nimmst Du für eine Seite, um die optisch super Auflistung zu erstellen?

Und - fällt mir gerade ein - mir fehl noch ein int. DVD Brenner; die gibt es ja wie Sand am Meer preiswert zu kaufen. Gibt es etwas zu beachten bzw. hast Du eine Empfehlung? Im Forum hier unter Hardware tauchen die nicht aus - ist dann wohl doch schon etwas alt 🙂 . Alternativ ggf. auch ein BD Laufwerk mit DVD Brenner...

Danke für Deine Zeit!

Peter

Beitrag von „apfel-baum“ vom 29. September 2020, 15:11

PSI69

in sachen efi, nehme dazu jeweils einen seperaten kleinen usb-stick, auf diesen machst du eben die osx-efi und bootest von dem, so sind die efis von win und osx physisch getrennt. und nicht den backup-usbstick vergessen. und einen experimentier-efi-usb-stick

lg

p.s.

mac user kann helffen, um dich allerdings mit der osx86 welt näher vertraut zu machen, lesestoff - Beginner's Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum

---

Beitrag von „PSI69“ vom 29. September 2020, 15:18

apfel-baum Hm, vom Testen von Cfg Änderungen mit Sticks haben mit meine Kollegen schon erzählt; am liebsten wäre mir eine Dual Boot Konfiguration ohne immer vom Stick zu booten.

Wenn mir beim (hypothetischen) Win10 2004 Upgrade der Bootloader zerschossen wird, gibt es doch sicherlich einen Weg das relativ einfach zu reparieren? Im Prinzip muss das ja klappen, jetzt am iMac läuft das ja auch schon parallel mehrere OS X / Win 10 Upgrades lang.

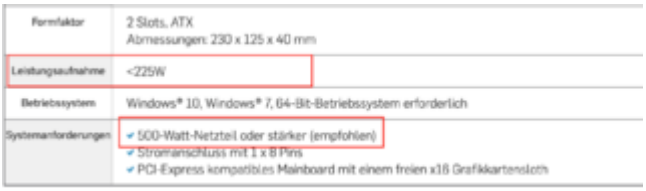
Hm...

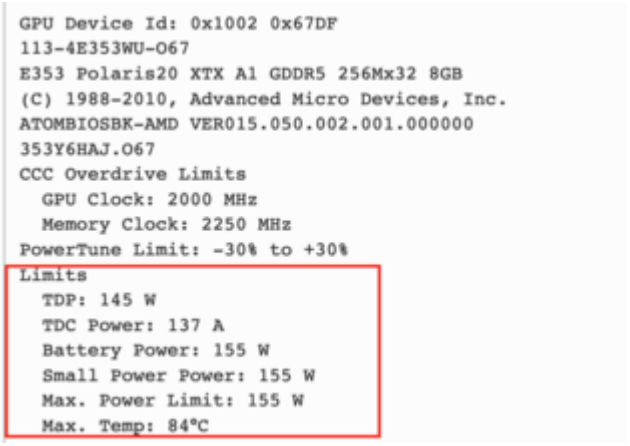
Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 29. September 2020, 15:24

> Zitat von PSI69
>
> - Warum das Z490? Wegen des Preisvorteils?
> - Du hast ein 650W Netzteil ausgewählt, laut GK Beschreibung (zumindest bei der Sapphire) werden 750W enphohlen; sicher dass das passt?

Z490 brauchst du wenn du 3200MHz RAM's verwenden willst, 650W reicht vollkommen aus

Sapphire Radeon Pulse RX 580 8GB





Hier https://geizhals.de/?cat=WL-919268 noch mal die ganze Zusammenstellung

---

Beitrag von „apfel-baum“ vom 29. September 2020, 15:24

ok, kein backup keine gnade... auf dem stick wird eh nur der bootloader sein und die 2 ms sollte man da schon investieren..., aber es ist dein system und wenn du das zerschießt installierst du eben neu

---

Beitrag von „PSI69“ vom 29. September 2020, 15:32

> Zitat von apfel-baum
>
> ok, kein backup keine gnade...
>
> Das unterschreibe ich gern

Bob-Schmu

Danke!

Peter

Beitrag von „ld@6824“ vom 29. September 2020, 15:39

Ich würde die folgende Grafikkarte als Vorschlag nehmen:

https://www.mindfactory.de/pro...x16--Retail-_1340583.html

Ich habe meine Sapphire RX580 ausgebaut und werde sie verkaufen. Mich nervt massiv der Lüfteranlauf wenn die 50° überschritten werden. Dies passiert alle paar Minuten, obwohl ich keine Spiele darauf spiele.

Die RX5500XT läuft jetzt bei mir mit drei Monitoren. Und sie ist flüsterleise. Und es wird nur ein Stromanschluss benötigt.

Ich kann sie nur empfehlen.

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 29. September 2020, 15:42

Was passieren kann bei einem größeren Win Update ist das er bootx64.efi aus dem EFI/Boot Ordner ersetzt, das heißt das dein OpenCore (solltest du es verwenden) nicht sichtbar ist im Bios, dieses kann man aber umgehen, wenn man OpenCore.efi direkt in das UEFI bios hinterlegt mit bcfg add driver ... über die Shell.

Beitrag von „PSI69“ vom 30. September 2020, 12:58

Danke noch einmal für die Empfehlungen - ich habe die Hardware jetzt bestellt...

Peter

Beitrag von „PSI69“ vom 7. Oktober 2020, 13:32

@Bob-Schmu

Die HW aus Deiner Liste ist nun eingetrudelt... Beim Zusammenbau ist mir aufgefallen, dass die fenvi T919 und die Gigabyte GC-Titan Ridge sich um den einen F_USB Anschluß auf dem Mainboard 'prügeln' - die fenvi wohl für die Bluetooth Funktionalität - auf die ich nicht verzichten möchte - wofür die Titan Rifge den USB Port belegen möchte ist mir noch nicht klar...

Hast Du eine Idee dazu?

Peter

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 7. Oktober 2020, 14:56

Das hier https://geizhals.de/kolink-usb...004-a2059386.html?hloc=de wäre eine Möglichkeit

---

Beitrag von „PSI69“ vom 7. Oktober 2020, 15:32

Ah, danke! Damit kann ich ja dann auch wieder die USB 2 Ports vom Gehäuse anschließen - die wären in diesen Konfig auf jeden Fall hinten runter gefallen...